

Bitte mitzunehmen!

Bitte mitzunehmen!



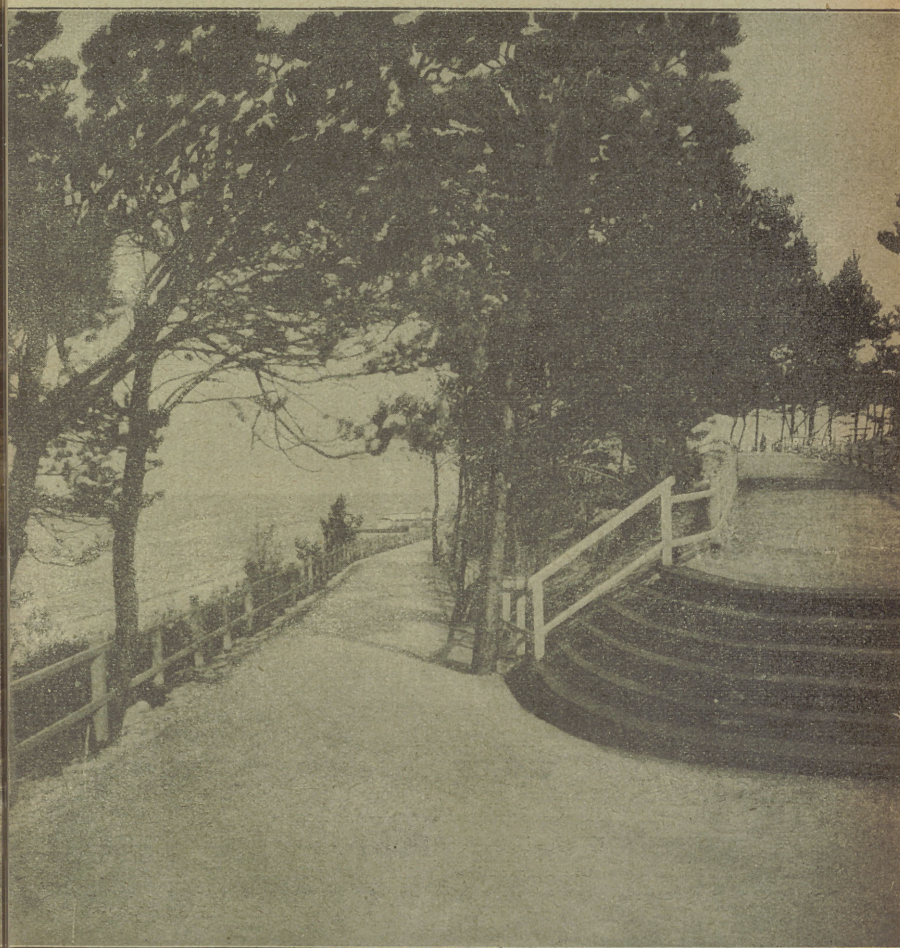
Westpreußischer Verkehrswart

Erscheint am 1. und 16. jeden Monats

Heft 14

16.—31. Juli 1934

8. Jahrg.



Strandpromenade im Ostseebad Kahlberg—Liep

Badinen

die Perle am Frischen Haff

Direkte Haffuferbahn- und Omnibusverbindung mit Elbing.
Vielseitige Lebenswürdigkeiten. Angenehmster Aufenthalt
in meinem Hause. Bestens gepflegte Speisen und Getränke.
Sehr civile Preise

Schloßbesichtigungen:

Werktags von 10 bis 17 Uhr, Sonntags von 11 $\frac{1}{2}$ bis 16 Uhr.

Frei Gottschalk, Gastwirthschaft

auf der kaiserlichen Herrschaft **Badinen**
Fernruf Salkemit 53

Christliches Hospiz, Elbing

Neust. Schmiedestr. 15/16

Fernsprecher 3674

Fremdenzimmer / Touristenbetten von 1.— RM. an
Mittagstisch und Abendessen / Speisen nach der Karte
zu jeder Zeit / Wandergruppen Abend- oder
Mittagessen Portion 40 Pfg.

Besucht den Oberländischen Kanal, wo Schiffe über Berge rollen!

Sonntag, Montag, Mittwoch, Freitag:

Maldeuten—Tharden—Maldeuten—Geneigte Ebenen—Elbing

Sonntag, Dienstag, Donnerstag:

Elbing—Geneigte Ebenen—Maldeuten—Tharden—Maldeuten

Sonabend: Elbing—Geneigte Ebenen—Maldeuten

Auskünfte: **S'ädt. Verkehrsamt Elbing und**

Reederei H. Schroeter & Co., Elbing, Tel. 2241

Westpreussischer Verkehrswart

Verkehrsführer durch die Städte Elbing, Marienburg,
Marienwerder, Dt. Enlau, Riesenburg und Stuhm.

Herausgeber: Städtisches Verkehrsamt Elbing. Verlag u. Anzeigen-
annahme: Alfred Seiffert, Buch- u. Verlagsdruckerei, Elbing
Verantwortlich für Inhalt und Anzeigen Otto Grawert, Elbing

D. A. II. B]. 34. 2000

Bordunordnungen

mit dem richtigen

Janco-Bordunanzug

Alles für den Strand!
Alles für den Sommersport!

Robert Langmuir

Elbing, Schmiedestr. 13/14, gegr. 1886
Ruf 3065

Stets größte Auswahl u. niedrigste Preise

Maurizio & Co.

Inhaber: Hermann Hesse.

Begründet 1801

Fernsprecher 2496

Die Konditorei von Tradition und Ruf

Was ist im Juli in Kahlberg lob?

Die Kurverwaltung von Kahlberg hat in diesem Jahre für die Besucher und Badegäste ein Programm aufgestellt, welches sich mit den größten Veranstaltungen der Weltbäder messen kann.

Kahlberg bietet in diesem Jahre 3 Mal wöchentlich Kurkonzerte unter Stabführung der bekannten Musikzugführer der SA- und SS-Kapellen von Elbing, der Herren Musikdirektor Pelz und Musikdirektor Vierl.

Allwöchentlich finden naturwissenschaftliche Wanderungen und Ausflüge in die herrlichen Wälder der Hauffüste statt. Kurtanzabende usw. wechseln in bunter Reihe ab. Um den minderbemittelten Volksgenossen entgegenzukommen, hat Kahlberg die Preise für die Kaltbäder auf 0,15 RM herabgesetzt. Die Kurtaxe wurde den Säzen der kleinen Bäder angeglichen.

Arbeitslosen und unbemittelten Volksgenossen erläßt die Kurverwaltung die Kurtaxe zum Teil oder ganz.

Auch der Strand Kahlbergs hat ein neues Gesicht bekommen. Von der Strandhalle zum Freibade „Ost“ wurde die „Flaggenparade“ aufgestellt. Riesige Fahnen der nationalen Revolution grüßen über das Meer.

Am 22. Juli veranstaltet die Kurverwaltung das erste Westpreussische National-Badefest verbunden mit Großfeuerwerk, wie es bisher in Ostpreußen noch nicht gezeigt wurde. Eine der größten Weltfirmen, die Firma Müssel-Berlin, ist mit der Durchführung des Feuerwerks beauftragt, so daß die Gewähr besteht, daß Kahlberg etwas bietet, das in Ostpreußen einzig dasteht.

Die Firma Muffehl, welche auch das Riesenseuerwerk am Tag der nationalen Arbeit in Berlin abbrannte, arbeitet Hand in Hand mit der Firma Antonius Scabati-Neapel. Die italienischen Feuerwerksfirmen sind unerreicht in der ganzen Welt in ihren Verwandlungsbomben, Kahlberg feuert eine derartige Granate aus einer 30-Zentimeter-Haubize ab, welche den Höhepunkt pyrotechnischen Könnens darstellt. Leitende Ingenieure werden das große Nationalfeuerwerk in Kahlberg abwickeln.

Wir glauben, daß Kahlberg damit Westpreußen ein Ereignis bietet, das nicht nur der Bevölkerung einen frohen Tag bereitet, sondern darüber hinaus den Ruf Kahlbergs durch ganz Deutschland trägt.

Westpreußen! Am 22. Juli auf nach Kahlberg!

Näheres darüber, wie man Kahlberg erreicht, was es sonst bietet und welche Touren man von dort unternehmen kann, sagt die nachstehende Aufstellung.

I. Zugang von Elbing:

a) Direkte Dampferverbindung Elbing—Kahlberg: Im Juli fahren täglich mehrere Salondampfer und zwar um 7, 8, 9, 10, 14 und 19.30 Uhr. Fahrpreis: Einzellkarte 0,90 RM., Hin- und Rückfahrkarte 1,50 RM., 10 Karten (Block) 6,50 RM., für Vereine, Wandergruppen und Schulen besonderer Tarif. Fahrtdauer: 2 Stunden.

b) Zug- und Dampferverbindung Elbing—Tolkemit—Kahlberg: Elbing—Tolkemit mit der Haffuferbahn, Tolkemit—Kahlberg mit dem Dampfer „Tolkemit“. Fahrpreis ab Elbing: Einzellkarte 1,50 RM., Hin- und Rückfahrkarte 2,20 RM., für Vereine, Wandergruppen und Schulen besonderer Tarif. Fahrtdauer: Ab Elbing 1½ Stunden.

II. Was bietet Kahlberg?

Schöne Anlagen (Kurpark mit Promenaden und Terrassen); feste und gepflegte Spazier-, Reit- und Fahrwege; Dünen und herrlichen Nadelwald; befestigte Strandpromenade auf den Dünen; breiten, steinfreien, weißsandigen Badestrand; Damen-, Herren- und Familienstrandbad; warme und medizinische Bäder; Tennisplätze. Unterkunft und Verpflegung: Hotels, Pensionen, Privatquartiere und

Jugendherberge. Zimmer von 2 RM. an, volle Pension von 5 RM. an. Auskunft am Aufenthaltsorte: Kur-direktion.

III. Wandertouren auf der Frischen Nehrung:

a) Kahlberg—Nehrungschauuffee—Kamel (Rund- und Fernblick auf Nehrung, Ostsee, Haff und Haffküste), zurück nach Kahlberg am Haff. Entfernung bis zum „Kamel“ 4 Kilometer. Dauer: Hin und zurück 1½ Stunden.

b) Kahlberg—Nehrungschauuffee nach Narmeln (Jugendherberge) und Pillau. Entfernung: bis Narmeln 19 Kilometer, bis Pillau 46,5 Kilometer.

c) Kahlberg—Nehrungschauuffee bis Pröbbernau; dort Gasthaus. Entfernung: 6,6 Kilometer. Dauer: Hin und zurück 2 Stunden.



Die Verbindung

Elbing-Kahlberg

vom 1. Juli bis einschl. 12. August ist lt. Fahrplan wie folgt:

	Von Elbing	Von Kahlberg
T ä g l i c h	morgens 7.00	morgens 5.30
	vorm. 8.00	vorm. 10.00
	vorm. 9.00	nachm. 5.00
	vorm. 10.00	nachm. 6.00
	nachm. 2.00	abends 7.00
	abends 7.30	abends 8.00
		abends 9.00
An Sonntagen extra	morgens 6.00	
Sonnabend extra	nachm. 1.30	

Der Dampfer am Sonnabend nachm. 1.30, welcher an der Aktienmole anlegt, fährt bereits ab 30. Juni.

Reederei A. Zedler. Kahlberger Dampfschiffsreederei GmbH.

Fahrräder / Motorräder

NSU. und andere Marken

Radio

Günstige Teilzahlung / Reparaturen

O. Pankratz / Elbing

Herrenstraße 27/29 — Fernruf 2731

Besucht das schöne Ostseebad Kahlberg!

Hotel Kahlberg

Besitzer: Rud. Bollhagen

Renovierte Fremdenzimmer mit und ohne Pension!
Billigste Preise! Küchenchef vorhanden!

Waldschlößchen

direkt am Walde und an den Tennisplätzen. Gutes altes bürgerliches Haus

Zimmer mit und ohne Pension

Strandhalle Kahlberg

Inh.: H. Schmer

auf Vordüne an Strandpromenade. Gute Küche. Zeitgemäße Preise.
Vereine, Schulen und Gesellschaften bei vorheriger Anmeldung bes.
ermäßigte Preise. Telefon Nr. 27.

Ostseebad Kahlberg-Liep

einzigstes Seebad Westpreußens auf der
„Frischen Nehrung“, dem Land zwischen
zwei Meeren, im Zusammenklang von See,
Wald, Hafl.

Auskunft: _____

Direktion Ostseebad Kahlberg-Liep in Kahlberg

Hotel Schwarzer Walfisch

Inh. Karl Diesing

Bestempfohlenes Haus, direkt an der großen
Mole geleg. - Fernruf: Kahlberg 5, Elbing 3033

Hotel Kaiserhof

Kurhaus

Inh. Richard Dyck

1. Haus am Platze.
80 Betten
Mitten im Walde auf der
Hochdüne.
Telefon 14

Herrlicher Ausblick von
der Terrasse
Eigene Konditorei
Kursaal
Telefon 4

Gegründet 1237

Elbing

72000 Einwohner

Auskunftsstellen

Städt. Verkehrsamt, Rathauspassage

Fernruf 3746 / Geöffnet wochentags von 7.30 bis 13.15 und von 15 bis 18 Uhr.

Verkehrsverein Elbing, e. V., Wilhelmstr. 29

Fernruf 2274 / Geöffnet wochentags von 8 bis 11 $\frac{1}{2}$ und 13 bis 16 Uhr / Sonntags 9 bis 12 Uhr

Reichseisenbahn-Auskunftsstelle

Bahnhofsgebäude, Eingang Westgiebel / Fernruf 2373
Auskunft über Personen- und Gepäckverkehr, Fahrpläne und Tarife werktags von 8.30 bis 12 und 14.30 bis 18 Uhr.
Außerdem Auskunft geringen Umfangs am Fahrkartenschalter, der von 5 bis 24 Uhr durchgehend geöffnet ist

Haffuferbahn, Bahnhof Elbing Stadt

1 Treppe, Fernruf 3518 / Auskunft über Fahrplan und Tarif der Haffuferbahn, lohnende Ausflüge an die Haffküste, Sportmöglichkeiten und über die jeweilige Verbindung Tolkemit—Rahlberg werktags 8—13 und 15—18 Uhr

Eil-Verkehr ab 25. Mai 1934

Danzig—Elbing

Schönbaum,
Dorf und
Helgoland

mit

Motorschiff „Ostland“

Sonntag, Dienstag und Freitag

Abfahrt Danzig Heil. Geisttor, morgens 6 Uhr

Abfahrt Elbing Hauptzollamt, Sonntag 16 Uhr
wochentags 15 Uhr

Fahrpreise:

Elbing	Hin- u. Rückfahrt	3,50 G	-	einf. Fahrt	2,— G
Schönbaum, Dorf	„ „	1,25	„	„	0,80
Helgoland	„ „	1,95	„	„	1,20

Ed. Paninski & Sohn, Danzig, Tel. 23018

Fahrkarten am Schiff

Empfehlenswerte Rundgänge durch Elbing

Auf diesen Rundgängen gelangt man zu den im Stadtbilde auffallenden Sehenswürdigkeiten Elbings; im nachstehenden Text wird durch () Klammern auf sie aufmerksam gemacht.

1. Durch die Altstadt (Dauer etwa eine Stunde).

Friedrich-Wilhelm-Platz (Hermann-Balk-Brunnen, Kaiser-Wilhelm-Denkmal) — Friedrichstraße — Goeringplatz (Kriegerdenkmal, Polizeipräsidium) — zurück zur Friedrichstraße — Heil.-Geist-Straße — Münzstraße — Gr. Hommelstraße (Nr. 1 Gasthaus „Zu den drei Bergen“) — zurück zur Heil. Geist-Straße (Alte Giebelhäuser, Haus Nr. 15 ältestes niederdeutsches Bürgerhaus des Deutschordensgebietes) — Burgstraße (Nr. 1—2 Heil.-Geist-Hospital aus dem 13. Jahrh. mit malerischen Hofanlagen) — Gymnasiumsstraße (Agnes-Miegel-Schule, Reste des einstigen Elbinger Ordenschlosses) — zurück zur Burg und Heil.-Geist-Straße (Nr. 4 Städt. Museum) — durch die „Enge Gasse“ zur Brückstraße (Alte Giebelhäuser, Nikolai-kirche) — Hohe Brücke (Blick auf den Hafen und alte Kornspeicher) — Am Wasser (Blick auf die Häuserreihe zwischen den Brücken) — Seege Brücke (Blick auf die Schiffswerft F. Schichau) — Wilhelmstraße (Alte Giebelhäuser, Haus Nr. 56 ältestes Haus Ostpreußens im gotischen Stil, Nr. 29 Carl-Pudor-[Heimat]-Museum) — Körperstraße (Klosterhof und St. Marienkirche) — zurück durch die „Enge Gasse“ in die Spieringstraße (Alte Patrizierhäuser mit Weischlägen, Kamelhaus) — Alter Markt (Pfeisenbrunnen, Markttor aus dem Jahre 1319) — Kleiner Lustgarten (Schichau-Denkmal, Diana-Statue) — Poststraße — Friedrich-Wilhelm-Platz.

2. Durch die Neustadt (Dauer etwa eine Stunde).

Friedrich-Wilhelm-Platz — Poststraße — Königsberger Straße — Zu den Heimstätten (Rosengarten, Parkanlagen mit Puttenbrunnen) — Damaskenstrasse (Jugendherberge) — Königsberger Straße (Mädchenberufsschule) — Kantstraße — Neufferer Mühlendamm — Bergstraße (Jahnschule) — durch den Jahnsporthpark — Wittenfelder Straße — Hindenburgstraße — St. Annen-Platz (durch die Friedhöfe) — Neufferer Mühlendamm — Adolf-Hitler-Straße — Friedrich-Wilhelm-Platz.

Aussichtspunkte (Blick über Elbing und Umgegend).

Turm der St. Nikolai-kirche (96 Meter hoch). Besteigung auf eigene Gefahr nur nach vorheriger Anmeldung beim Oberkämmerer Ander, Fischerstraße 10, gestattet.

Balkon der Jugendherberge „Turmhaus“, Carl-Pudor-Straße 31.

Dach der Jahn-schule, Jahnstraße.

Ferner gestatten der Thumberg, der Gänseberg und im Vogelsanger Walde der Aussichtsturm wundervolle Fernblicke.

Besichtigungstafel

für Museen, Kirchen und Schulen in Elbing.

Städtisches Museum,

Heil.=Geist=Strasse 3 4. Fernruf 3310. Begründet 1865
Sehenswert: Abteilungen für Vorgeschichte und Stadtgeschichte,
Heimat und Volkskunde, Kunst und Kunstgewerbe, bürgerliche
und bäuerliche Wohnkultur, Innungen, Waffen, Münzen und
Naturkunde. Besuchszeiten: Wochentags 9—16, Sonntags
11—13 Uhr. Eintritt jeden Sonntag frei; an Wochentagen
Eintrittspreis für Erwachsene 30 Pf., für Studenten und
Schüler 10 Pf., für Vereine je Person 20 Pf.

Carl-Budor-(Heimat)-Museum,

Wilhelmstraße 29. Fernruf 2274. Sehenswert: Heimat-
Sammlungen. Besuchszeiten: Mittwoch 15 bis 17 Uhr,
Sonntag 10 bis 12 Uhr, zu anderen Zeiten nach vorheriger
Anmeldung. Eintrittspreis: Erwachsene 0.20 RM., Kinder
0,10 RM., Fremden- und Schülergruppen unter Führung
nach Vereinbarung.

Evangelische Hauptkirche zu St. Marien

(erbaut 1238 bis 1246), Kürschnerstraße. Fernruf 3275,
Sehenswert: wertvolle Altäre, Netzgewölbe, Barockorgel.
Kreuzgang. Besichtigung von 9 Uhr bis zur Dunkelheit nach
vorheriger Anmeldung beim Gemeindefkirchenrat, Altstädtische
Wallstraße 18 b. Führung durch den Kreuzgang, Sakristeien
und Chorraum. Erwachsene 0.50 RM., Kinder 0.25 RM.,
Fremden- und Schülergruppen nach Belieben.

Alkoholfreies Speisehaus

Reiserbahnstr.1 Carlsonplatz
empfehl t

guten Mittagstisch

in und außer dem Hause.
Preise: 85 Pfennig, im
Abonnement 75 Pfg.
Ferner zu 50 und 35 Pfg.

Bürger-Ressource

Oekonom: R. Rögler
Friedrich - Wilhelm - Platz 20
Telefon 3131 Elbing.
Großer Saal und Garten
Familien- und Gesellschafts-
zimmer für Vereine und
Familien-Festlichkeiten
Kalte und warme Speisen
zu jeder Tageszeit

Kachelöfen / Kochherde

Transportable Kachelöfen
Transportable Kochherde

H. MONATH, ELBING

Ofen- und Kochherdfabrik

Katholische Pfarrkirche zu St. Nikolai

(erbaut im 14. Jahrhundert), Brückstraße, Fernruf 2329. Sehenswert: wertvolle Altäre und Gemälde, berühmte Holzschnitzfiguren (Kreuzigungsgruppe), Heldendenkmal von H. Splieth, Taufkapelle, Orgel, Turmglocken, Aussicht vom Turm (96 Meter). Besichtigung der Kirche und Besteigung des Turmes außerhalb des Gottesdienstes bis 18 Uhr nach vorheriger Anmeldung beim Oberkürster Ander, Fischerstr. 10 Eintritt in die Kirche gebührenfrei.

Evangelische Pfarrkirche zum Heil. Leichnam

Leichnamstraße, Fernruf 3193. Erbaut 1405 anstelle der alten Georgenkapelle der Altstadt, 1896 nach Osten erweitert, im Schiffe hölzernes Sterngewölbe. Altar und Kanzel vom Jahre 1646, alte Tafelbilder aus dem 17. Jahrhundert. Kostenfrei zu besichtigen nach vorheriger Anmeldung beim Kürster, Leichnamstraße 142, werktätlich vom April bis September von 9—12 Uhr vormittags und 3—5 Uhr nachmittags vom Oktober bis März nur von 9—12 Uhr vormittags.

Städt. Haushaltungs- und Mädchenberufsschule mit Höherer Fachschule für Frauenberufe

(erbaut 1929/30), Königsberger Straße 52. Fernruf 3301. Sehenswert die neuzeitliche Einrichtung. Besuchszeit: Für Gruppen wochentags in den Vormittagsstunden nach vorheriger rechtzeitiger Anmeldung. Eintrittspreis für Fremden-
gruppen nach Vereinbarung.

Jahrschule

(Akademiefchule, erbaut 1928/29), Jahnstr. 6, Fernruf 3697. Sehenswert ist die neuzeitliche Einrichtung. Besuchszeit: Wochentags 15—16 Uhr, Sonntags 12—13 Uhr nur nach vorheriger Anmeldung. Eintrittspreis für Fremdengruppen nach Vereinbarung.

Anderc Besichtigungen

für besonders interessierte Fremdengruppen, auch von Industrie- und Wirtschafts-Großbetrieben vermittelt das Städt. Verkehrsamt nach rechtzeitiger Anmeldung.

Post. Schalterdienststunden bei den Postämtern am Friedrich-Wilhelm-Platz und am Bahnhof werktags 8—18 Uhr, Sonn- und Feiertags 8—9.30 Uhr. Ausgabe postlagernder Brieffendungen täglich von 6—21 Uhr. Annahme von Paketen auf dem Postamt am Bahnhof werktags bis 19 Uhr. Annahme von Telegrammen ununterbrochen.

Weinstuben. Central-Hotel, Adolf-Hitler-Straße — Telefon 3898
Mac Donald, Alter Markt 36 — Telefon 2432
Haertel & Co., Neuerer Mühlendam 95 — Telefon 3696
P. H. Müller, Alter Markt 14 — Telefon 3126
U. Wolff Nachf. (H. Penner), Friedr.-Wilh.-Platz 17, Tel. 3845

(Weiteres von Elbing Seite 18)

Gesellschaftshaus Kahlweiß

5 Minuten von der Kahlberger Anlegestelle - Ständig. Fährverbindung - Tel. 2258.

Schönstes Familienlokal, Parkettsaal, mit großen Gesellschaftsräumen

Stets gute Speisen und Getränke zu soliden Preisen.

Baering

Das Vertrauenshaus für gute Schuhe

Börsen-Restaurant

Heilige Geiststraße

gutes Familienlokal

Preiswerte Speisen
Gepflegte Getränke

Neu aufgenommen:

Damen-Mäntel
Damen-Blusen
Damen-Röcke

Hermann Pauls
Elbing

Das erste und älteste national-sozialistische Verkehrslokal

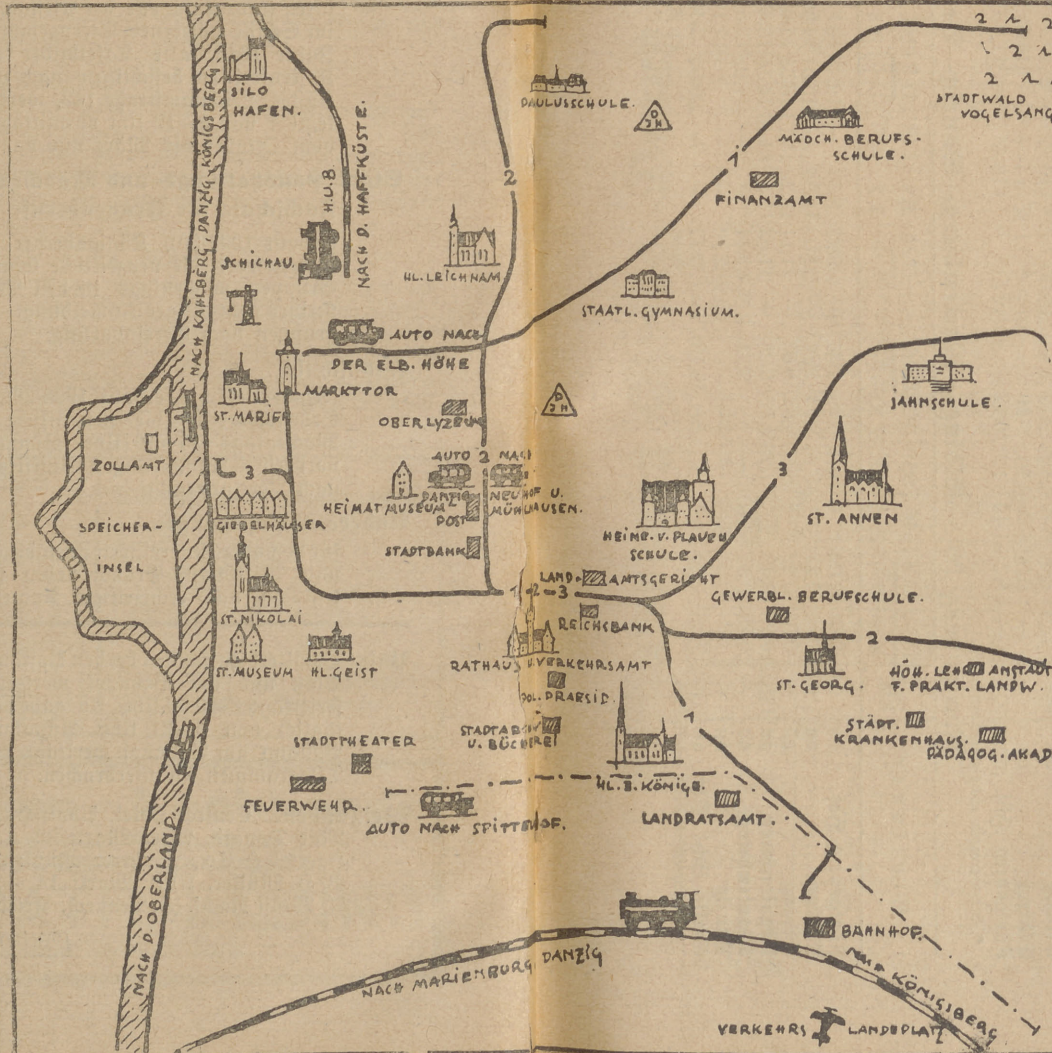
Zum gemütlichen Ostpreußen

Elbing, Fleischerstr. 8
Fernruf 2808

Carl Dombrowski

Gewerbevereinshaus

Wachsen



Gebrüder Franz
Elbing
Adolf-Hitler-Straße 1

Größt. Spezialgeschäft f. Elektrotechn. a. Platz.
Radioapparate
Lautsprecher - Zubehör
Elektr. Licht- u. Kraftanlag.,
Beleuchtungskörper, Heiz- u. Kochapp.,
Bosch-Dienst. Fernsprech. 2691

Konditorei Reichshot

Angenehmer Familien-Aufenthalt
reichh. Speisekarte
und gutgepflegte Getränke

Inh.: Rudolf Schienke

„Zur Wartburg“

Gute und reichhalt. Mittag- u. Abendkart.

Tägl. frisch. Rinderfleck

Aeltestes Spezialhaus am Platze

Wasserstr. 37. Tel. 2316

Westpr. Verkehrsverbindungen

(Ohne Gewähr)

Berlin—Danzig—Marienburg—Elbing—Königsberg Hbf.

Stationen	km	551	541	D17	D7	309	305	E87	591	D1	D23	D15
		2.3.	2.3.	1.-3.	1.-3.	2.3.	2.3.	2.3.	2.3.	1.-3.	1.-3.	1.3.
Berlin Schl. Hbf. ab	0,0*			0.03	0.13	von Danzig	0.47	6.46	22.30	9.18	8.40	16.52
Danzig ab	—	22.45	3.39	—	—	7.40	—	12.43	12.10	—	16.55	—
Marienburg an	455,7	0.16	5.27	5.52	6.15	7.36	10.18	12.52	13.44	15.27	17.51	19.12
Marienburg ab	—	0.33	5.39	6.04	6.30	7.50	10.31	13.13	14.00	17.30	15.36	18.01
Elbing an	484,7	1.01	6.07	6.24	6.51	8.17	11.00	13.15	14.28	17.58	15.57	18.21
Elbing ab	—	—	6.09	6.26	6.53	8.19	11.08	14.47	14.35	—	15.59	18.22
Königsberg Hbf. an	601,0	—	8.56	7.49	8.17	10.17	12.51	—	16.44	17.28	19.45	22.44

* Sichtmerk nicht erforderlich.

Königsberg Hbf.—Elbing—Marienburg—Danzig—Berlin

Stationen	km	D18	D8	546	534	542	D16	D24	316	548	D2	598	E88	318	552	302
		1.-3.	1.-3.	2.3.	2.3.	2.3.	2.3.	1.-5.	2.3.	2.3.	2.-3.	1.-3.	2.3.	2.3.	2.3.	2.3.
Königsberg Hbf. ab	0,0	22.43	23.02	—	von Brsb.	6.28	7.41	9.48	8.34	—	12.28	12.34	15.07	—	19.30	20.43
Elbing an	116,2	0.5	0.21	—	6.41	8.53	9.01	11.09	11.03	—	13.51	14.59	16.38	—	21.36	22.37
Elbing ab	—	0.07	0.22	5.50	6.50	9.08	9.03	11.11	11.22	13.18	13.53	15.05	16.40	18.46	21.42	22.43
Marienburg an	145,2	0.28	0.43	6.20	7.26	9.36	9.23	11.32	11.52	13.46	14.15	15.33	17.01	19.14	22.10	23.06
Marienburg ab	—	0.38	0.57	*6.40	—	—	9.31	9.55	11.44	—	14.25	15.51	17.10	—	18.42	22.30
Danzig an	—	—	—	8.08	—	—	—	11.45	12.39	—	—	17.10	—	—	20.44	0.19
Berlin Schl. Hbf. an	601,0	7.08	7.20	—	—	15.13	—	20.47	—	—	20.52	7.46	23.18	—	—	9.14

* Sichtmerk nicht erforderlich.

Safferbahn Elbing-Braunsberg

Werktags	Sonn- u. Feiertags	Sonn- u. Feiertags	Werktags	Sonn- u. Feiertags	Werktags	Sonn- u. Feiertags	Werktags	Sonn- u. Feiertags	Werktags	Sonn- u. Feiertags	Stationen	Werktags	Sonn- u. Feiertags	Werktags	Sonn- u. Feiertags	Werktags	Sonn- u. Feiertags
5.50	6.05	10.00	12.30	13.00	14.00	18.15	20.00	21.55	ab	Elbing Stadt	an	6.48	9.20	11.33	15.40	19.55	21.45
5.56	6.11	10.06	13.06	13.06	18.21	20.06	22.01	ab	Englisch-Brunnen	ab	6.43	9.15	11.28	15.34	19.50	21.40	
6.03	6.18	10.13	12.43	13.13	18.28	20.13	22.08	ab	Gr. Röbbern	ab	6.36	9.08	11.21	15.27	19.43	21.33	
6.08	6.22	10.18	12.48	13.19	18.33	20.19	22.13	ab	Wogenap	ab	6.32	9.03	11.16	15.22	19.37	—	
6.13	6.28	10.23	12.53	13.25	14.19	18.38	20.25	22.18	ab	Steinort	ab	6.27	8.58	11.11	15.17	19.32	21.23
6.19	6.31	10.28	12.56	13.31	18.43	20.31	22.23	ab	Reimannsfelde	ab	6.20	8.53	11.06	15.12	19.27	21.18	
6.24	6.35	10.33	13.00	13.37	14.27	18.48	20.36	22.28	ab	Succase-Haffschlößchen	ab	6.14	8.49	11.02	15.08	19.22	21.13
6.30	6.38	10.36	13.42	13.42	14.35	18.51	20.41	22.32	ab	Banklau	ab	6.10	8.46	10.58	15.05	19.19	—
6.35	6.41	10.39	13.48	13.48	14.35	18.54	20.45	22.35	ab	Cabinen	ab	6.07	8.43	10.56	15.02	19.16	21.08
6.42	6.48	10.46	13.55	13.55	14.42	19.01	20.52	22.42	an	Tolkemit	an	6.00	8.36	10.49	14.55	19.09	21.01
6.46	6.50	10.52			14.50	19.05			ab	Tolkemit	ab		8.33	10.44	14.49	19.04	
7.06	7.10	11.12			15.10	19.25			an	Frauenburg	an		8.12	10.24	14.26	18.43	
7.10	7.11	11.13			15.17	19.26			ab	Frauenburg	ab		8.10	10.23	14.23	18.41	
7.29	7.29	11.31			15.40	19.44			ab	Braunsberg Obertor	ab		7.51	10.06	14.02	18.22	
7.35	7.35	11.36			15.46	19.50			an	Braunsberg Ostbahnhof	an		7.45	10.00	13.55	18.15	

S. u. F.
u. Di.
22.09
21.51
21.45

Marienburg—Ziegenhof

8.20	15.51	18.42	22.30	Marienburg	7.36	—	19.12	0.16
9.05	16.25	19.20	0.05	Simonsdorf	7.18	15.53	18.57	0.01
9.58	17.18	20.13	0.58	Ziegenhof	6.05	15.05	17.50	21.35

Marienburg—Stuhm—Marienwerder

		km																
0.59	6.27	7.45	9.48	14.06	15.40	18.10	22.10	0,0	ab Marienb.	an	5.55	7.35	9.23	11.39	13.54	17.56	20.26	0.07
0.57	6.47	8.03	10.07	14.26	15.58	18.29	22.41	13,8	Stuhm	—	5.37	7.18	9.05	11.21	13.37	17.37	20.07	23.49
1.26	7.20	8.31	10.37	14.54	16.26	19.58	23.15	38,5	an Marienw.	ab	5.09	6.48	8.36	10.52	13.08	17.10	19.35	23.29

Marienburg—St. Eylan

0.34	—	6.24	—	12.03	13.57	16.31	19.23	ab Marienburg	an	7.40	9.25	—	15.19	17.51	—	22.08	24.00	
1.12	6.00	7.04	8.16	12.52	14.39	17.14	20.10	Riefenburg	—	7.03	8.43	11.06	13.18	14.40	17.13	19.03	21.31	23.20
1.22	6.10	7.17	8.25	13.02	14.48	17.23	20.19	Rosenberg	—	6.43	8.28	10.56	13.08	14.25	16.59	18.55	21.17	23.09
1.43	6.37	7.40	8.45	—	15.13	17.48	20.44	St. Eylan Stadt	—	6.20	8.02	10.30	—	14.02	16.38	18.34	20.55	22.45
1.46	6.41	7.47	8.48	—	15.17	17.52	20.48	an St. Eylan Bf.	ab	6.16	7.57	10.25	—	13.57	16.34	18.30	20.51	22.41

Marienburg—Maldeuten—Allenstein

		km						S		W				
0.40	6.02	7.01	11.57	14.25	18.20	0,0	ab Marienburg	an	6.46	7.53	8.48	13.30	16.23	22.58
1.28	6.45	7.59	12.52	15.31	19.10	38,8	Mitswalde	—	5.00	7.05	7.59	12.52	15.30	22.10
—	7.08	8.25	13.15	15.56	19.34	55,5	Maldeuten	—	—	—	7.27	12.25	15.03	21.47
—	7.26	8.45	13.33	16.13	19.53	68,4	Mohrungen	—	—	—	7.06	12.09	14.45	21.30
—	8.11	9.49	14.31	17.12	20.51	113,7	an Allenstein	ab	—	—	6.04	11.10	13.55	20.30

Eisenbahn-Fahrpreise. Der Einheitspreis für 1 km in Personenzügen beträgt: In der 1. Kl. 1,6, in der 2. Kl. 5,8 in der 3. Kl. 4,0 Rpfl. Die Entfernungen sind im Fahrplan bei den Stationen angegeben. Für die Benutzung von GüL-, D-, FD- und FFD-Zügen werden besondere Zuschläge erhoben.

Elbing — Schlobitten — Wormditt — Rastenburg

—	—	8.19	14.35	20.05	Elbing	6.41	8.53	—	14.59	22.36
—	—	8.46	15.10	21.15	Schlobitten	6.07	8.31	—	14.31	21.12
—	—	9.35	16.31	22.03	Wormditt	5.16	7.41	—	13.36	19.48
—	—	11.49	—	—	Bischdorf	—	6.02	—	—	—
—	—	12.32	bis Seltis- berg	—	Rastenburg	—	5.13	—	—	von Seltis- berg

Elbing — Güldenboden — Maldeuten — Mohrungeu — Mellenstein

		km						S								
7.10	11.08	13.25	15.00	18.30	22.57	0,0	ab	Elbing	an	6.32	8.53	10.14	14.26	18.08	20.37	22.48
7.24	11.19	13.42	15.14	18.44	23.13	12,5	an	Güldenboden	ab	6.16	8.40	10.02	14.11	17.51	20.26	22.33
	W															
7.25	11.24	13.44	15.14	18.47	23.14	—	ab	Güldenboden	an	6.15	8.25	10.01	14.09	17.39	21.18	22.24
7.38	12.03	13.57	15.27	19.01	23.26	21,4	ab	Br. Holland	ab	6.04	8.13	9.50	13.58	17.38	20.07	22.13
8.07	13.02	14.25	15.55	19.30	23.55	39,4	an	Maldeuten	ab	5.36	7.42	9.26	13.27	17.10	19.32	21.47
	T														W	
8.41	13.51	14.43	16.12	19.50	0.13	52,3	an	Mohrungeu	ab	5.18	7.05	9.10	12.09	14.45	22.54	21.30
9.49	14.31	—	17.12	20.51	—	97,6	an	Mellenstein	ab	—	6.04	8.23	11.10	13.55	21.55	20.3

Osterode — Hohentstein

Elbing — Miswalde —

Riesenburg — Marienwerder

		km		W												
—	7.06	11.57	14.37	18.10	20.09	—	ab	Elbing	an	6.45	8.46	13.43	16.20	—	21.53	—
—	7.56	12.46	15.26	18.59	20.59	34,2	an	Miswalde	ab	5.55	7.57	12.54	15.32	—	21.04	—
	T															
6.08	8.00	13.00	16.15	—	21.20	—	ab	Miswalde	an	—	7.54	—	12.44	15.27	17.58	20.59
6.50	8.41	13.48	17.02	—	22.07	32,0	an	Riesenburg	ab	—	7.06	—	11.55	14.43	17.12	20.13
7.09	9.03	11 ⁰⁸	13 ⁵⁰	17.18	—	23.24	ab	Riesenburg	an	—	6.58	8.13	11.52	14.22	17.04	20.01
7.37	9.36	11 ³⁵	14 ¹⁸	17.44	—	23.52	an	Marienwerder	ab	—	6.28	7.50	11.22	13.51	16.35	19.32
—	8.01	12.51	15.33	—	21.03	—	ab	Miswalde	an	5.53	7.47	12.49	15.25	—	21.00	—
—	8.47	13.33	16.16	—	21.46	64,5	ab	Siebenhühl	ab	5.06	7.01	12.07	14.43	—	20.17	—
—	9.04	13.50	16.33	—	22.02	75,9	an	Osterode	ab	4.50	6.44	11.51	14.26	—	20.00	—
—	9.24	14.28	19.40	—	—	—	ab	Osterode	an	—	—	7.08	13.45	17.56	19.24	—
—	10.22	15.25	20.37	—	—	116,7	an	Hohentstein	ab	—	—	6.12	12.48	17.05	18.27	—

Dampferverbindung Tolkemit—Kahlberg

(Den Betrieb führt die Elbinger Dampfschiffahrtsreederei G.m.b.H.
F. Schichau, Elbing)

a) Elbing-Kahlberg	Montags	Sonn- und Feiert.	Sonn- und Feiert.	Tägl.	Tägl.	Tägl.	Sonnabends und Sonntags v. 1. 7. bis 5. 8.
ab Elbing	5.50	6.05	—	10.00	14.00	18.15	20.00
ab Tolkemit	6.48	6.55	8.45	10.55	14.55	19.10	20.57
an Kahlberg	7.23	7.30	9.20	11.30	15.30	19.45	21.32

	Montags	Sonn- und Feiert.	Sonn- und Feiert.	Tägl.	Tägl.	Tägl.	Sonnabds.	Sonntags vom 1. 5. bis 5. 8.
an Elbing	6.48	—	9.20	11.33	15.40	19.55	—	21.45
an Tolkemit	5.55	6.40	8.30	10.40	14.40	18.55	20.45	20.45
ab Kahlberg	5.20	6.05	7.55	10.05	14.05	18.20	20.10	20.10

b) Braunsberg—Kahlberg	Montags	Sonn- und Feiert.	Sonn- und Feiert.	Tägl.	Tägl.	Tägl.	Sonnabends und Sonntags v. 1. 7. bis 5. 8.
ab Braunsberg	—	—	7.45	10.00	13.55	18.15	
ab Tolkemit	6.48	6.55	8.45	10.55	14.55	19.10	20.57
an Kahlberg	7.23	7.30	9.20	11.30	15.30	19.45	21.32

	Montags	Sonn- und Feiert.	Sonn- und Feiert.	Tägl.	Tägl.	Tägl.	Sonnabds.	Sonntags v. 1. 7. bis 5. 8.
an Braunsberg	7.35	7.35	—	11.36	15.46	19.50	—	—
an Tolkemit	5.55	6.40	8.30	10.40	14.40	18.55	20.45	20.45
ab Kahlberg	5.20	6.05	7.55	10.05	14.05	18.20	20.10	20.10

Kraftwagenverk. Elbing-Dörbeck-Lenzen-Tolkemit

		Werk- tags	Sonn- und Feiert.	Werk- tags	Sonn- und Feiert.	Werk- tags	Sonn- und Feiert.
Elbing Haffuferbhj.	ab	7.00	9.15	13.20	14.10	18.35	20.20
Dörbeck	↕	7.25	9.40	13.45	14.35	19.00	20.45
Lenzen	↕	7.35	9.50	13.55	14.45	19.10	20.55
Reimannsfelde	↕	—	—	—	—	19.20	21.10
Cadinen	↕	7.43	10.03	14.08	14.58	—	—
Tolkemit	an	8.00	10.15	14.20	15.10	—	—

		Werk- tags	Sonn- und Feiert.	Werk- tags	Sonn- und Feiert.	Werk- tags	Sonn- und Feiert.
Elbing Haffuferbhj.	an	6.50	8.50	9.15	14.00	15.30	20.00
Dörbeck	↕	6.25	8.25	8.50	13.35	15.05	19.35
Lenzen	↕	6.15	8.15	8.40	13.25	14.55	19.25
Reimannsfelde	↕	6.00	6.35	—	—	—	—
Cadinen	↕	—	—	8.22	13.07	14.37	19.07
Tolkemit	ab	—	—	8.15	13.00	14.30	19.00

Postkraftwagenverkehr

Elbing—Mühlhausen (Elbing, Friedrich-Wilhelm-Platz)
 an 7²⁵ (nur Werktags) | ab (nur Werktags) 15⁰⁵
Elbing—Neuhof (Elbing, Fr.-Wilhelm-Platz)
 an (nur Werktags) 8⁴⁰ 14⁵² | ab (nur Werktags) 7³⁰ 13⁴⁰
Elbing—Danzig (Elbing, Postamt) visumfrei
 an 10¹⁰ 15²⁵ 21⁴⁵ | ab 6⁰⁰ 12⁰⁰ 18³⁰
 Fahrpreis Elbing—Danzig 4.15 RM oder 5.15 Gulden.
 Besondere Fahrten nach Vereinbarung.

Elbing—Baumgart—Trunz—Maibaum

Ab Elbing Mittwoch 6.30, 13.20
 Ab Elbing Sonnabend 5.20, 6.50 12.00, 13.20, 15.30

Kraftverkehr Elbing, W. Hohmann

Elbing—Trunz—Neukirch—Höhe—Solkemit

Stationen	W		S		W		S		W		S	
	W	S	W	S	W	S	W	S	W	S	W	S
Elbing (Carlsonplatz)	7.10	9.30	13.20	13.20	16.00	19.00	19.20	21.20	19.20	19.00	19.20	21.20
Trunz	7.37	9.57	13.47	13.47	16.27	19.27	19.47	21.47	19.47	19.27	19.47	21.47
Neukirch-Höhe	7.54	10.14	14.04	14.04	16.44	19.44	20.05	22.05	20.05	19.44	20.05	22.05
Neukirch-Höhe	7.55	10.15	—	14.05	16.45	19.45	—	—	—	—	—	—
Solkemit	8.10	10.30	—	14.20	17.00	20.00	—	—	—	—	—	—
Anschluß an die Haffuferbahn oder den Autobus in Solkemit	* **											
	8.36	10.49	14.50	14.50	17.00	17.00	—	—	—	—	—	—

Solkemit—Neukirch—Höhe—Trunz—Elbing

Stationen	W		S		W		S		W		S	
	W	S	W	S	W	S	W	S	W	S	W	S
Solkemit (Markt)	—	—	9.10	10.50	—	15.00	17.05	20.05	17.05	15.00	17.05	20.05
Neukirch-Höhe	—	—	9.29	11.04	—	15.20	17.19	20.19	17.19	15.20	17.19	20.19
Neukirch-Höhe	6.00	8.00	9.30	11.05	14.15	18.00	17.20	20.20	17.20	18.00	17.20	20.20
Trunz	6.20	8.20	9.50	11.20	14.35	18.20	17.35	20.35	17.35	18.20	17.35	20.35
Elbing (Carlsonplatz)	6.50	8.50	10.10	11.40	15.00	18.50	18.00	21.00	18.00	18.50	18.00	21.00

W-Werktags, S-Sonnt. u. Feiertags, * Haffuferbahnanschluß, ** Autobusananschluß.

Autobusverkehr (Stadtheater—Spittelhof)

Ab Stadtheater: 6.05, 6.45, 7.15 Uhr und weiter jede halbe Stunde bis 21.45 Uhr
 Ab Spittelhof: 6.30, 7.00 Uhr und weiter jede halbe Stunde bis 22.00 Uhr.

Cafés und Konditoreien

- Guttemplerhaus, Alkoholfr. Café u. Speiseh., Georgend. 16, Tel. 3491
 Rathaus-Café, Rathaus-Passage, Tel. 2900
 Café Vaterland, Alter Markt 40, Tel. 2603
 Konditorei Bendig, Wilhelmstraße 59, Tel. 2933
 Konditorei Ligowski, Adolf-Hitler-Straße, Tel. 2471
 Konditorei Maurizio & Co., Am Schmiedetor 2, Tel. 2596
 Konditorei Teufe, Alter Markt 7, Tel. 3019
 Konditorei Kopenhagen, Adolf-Hitlerstr. 49, Tel. 3151
 Konditorei Groß, Alter Markt 37, Tel. 2205
 Konditorei Stark im Kaufhaus Am Elbing, Wasserstraße 23/24

Unterkunft: 1. N ä h e B a h n h o f

	(Preis d. r. Zimmer)	Einzelbett	Doppelbett
Bahnhofshotel, Holl. Chaussee 22	Tel. 3574	2.50-3.50	5.00-7.00
Fremdenheim Reichshof, Holl. Tor	" 2561	2.00	4.00
Hotel Stadt Elbing, v. Bahnhof rechts	" 3839	von 1.50-2.00	

2. I n n e n s t a d t

		Einzelbett	Doppelbett
Central-Hotel, Adolf-Hitler-Straße	Tel. 3898	2.50-4.00	5.00-8.00
Hotel Rauch, Wilhelmstraße 31	" 2152	2.25-3.00	4.00-6.00
Königl. Hof, Friedr.-Wilh.-Platz 19	" 2039	2.50-4.00	5.00-8.00
Hotel Rabchen, Johannisstr. 13	" 3591/92	2.00-3.00	5.50-6.00
Christl. Hospiz, N. Schmiedestr. 15/16	" 3674	1.50-2.00	3.00-4.00
Deutsches Haus, Heil. Geiststr. 26	" 2070	2.00-2.50	5.00
Fremdenheim Kasche, Wilhelmstr. 37	" 2520	2.00	4.00
Kretschmann, Wasserstr. 65/67	"	1.00	1.50
Rusch's Hotel, vorm. „Weißer Löwe“ Junkerstraße 61	" 2677	2.00	4.00

Jugendherberge für Mädchen u. Knaben, Carl-Pudorstr. 31, Tel. 325

Jugendherberge für Mädchen u. Knaben, Logenstr. 5

Begründet
1276

Marienburg

Einwohner
25 000

Auskunftsstelle: Verkehrsverein und Reisebüro, Rathaus, Danziger Platz, Fernruf 2648.

Schenswürdigkeiten: Das Schloß, einst Ordenshaupthaus des Deutschen Ritterordens — ausgedehnte gotische Burganlage mit Remtern und Kreuzgängen — geschichtlich denkwürdige Stätte — Schönes ordenszeitliches Stadtbild (einzige Stadt im Ordenslande mit lückenlosen Lauben) schönes Rathaus mit Laubenhalle, erbaut 1380, alte Tore, Türme, Wehrmauern, Kirchen, Kapellen, Burghäuser — Westpr. Volksabstimmungsdenkmal (11. 7. 1920 „Dies Land bleibt deutsch!“) — Heimatmuseum (große prähistorische Sammlung) — Preußenbad — Segelfliegerschule — Beispiellose Zerreißung von Kreis und Stadt durch die Versailler Grenzziehung.

Ausflüge: Idealer Standort in Folge glänzender zentraler Bahnverbindung, Auto- und Luftverkehr für Ausflüge nach Danzig, Ostseebad Steegen, Elbing, Dt. Eylau, Oberland (1 bis 2 Fahrstunden) sowie Neuhafenberg, Dreiländerecke Weißenberg (20 Minuten).

Unterkunft: Hotel König von Preußen, Nordischer Hof, Weißes Lamm, Kopernikus, Fremdenheime, Jugendherbergen (Verwalter Stuhmerweg 23/24).

Gegründet
1223

Marienwerder

Einwohner
15 690

Auskunftsstelle: Fremdenverkehrsamt, Poststraße 2, Fernruf 2255

Schenswürdigkeiten: Kapitelschloß, Dom und Dansker, erbaut 1330—1380. Inneres mit Reliquienschrein von 1395, schöne gotische Krypta. Weithin überragende Baugruppe des Deutschen Ritterordens, Wahrzeichen der 700jährigen Ordensstadt Marienwerder. In ihrer Gesamtheit meisterhaft eingefügt dem aus der Weichselniederung ansteigenden Gelände, 60 Meter hoher Bergfried krönt den Höhenrand. Der Dansker, ein mit der Burg verbundener Festungsturm, ist der größte seiner Art aus dem Mittelalter. Klassische Bürgerhäuser im Stadtbild.

Ausichtspunkte: Blick über Marienwerder und Umgegend vom Turm des Domes, Aussicht über die gesamte Niederung von den Ruffenbergern bei Marienwerder.

Ausflüge: Gasthaus Ziegelscheune, malerisch gelegen in Richtung Ruffenberge. — Kurzabrack an der Weichsel, einziger sogenannter „freier und ungehinderter Zugang“ Ostpreußens zur Weichsel. — Rospiß, Rachełshof und Reh Hof. — Stuhm und Weißenberg zur Dreiländerecke, Ausblick über die Urstromlandschaft vom Weißenberge.

Unterkunft: Hotel Reichshof, Hotel Hezner, Hotel Deutsches Haus.

Gegründet
1305

Dt. Eylau

Einwohner
12 000

Auskunftsstelle: Verkehrsverein, Rathaus, Telefon 447 und 448

Schenswürdigkeiten: Alte Ordenskirche, Heldenfriedhof, kunstvolle Grünanlagen, Denkmäler.

Ausflüge: Nach Schloß Finkenstein, von wo Napoleon I. 1807 „die Welt regierte“, nach Schloß Schönberg (Schloß des Domkapitels von Pomesanien, malerische Burganlage am Haussee mit acht alten Türmen), nach Neudeck, dem Stammschloß der Hindenburg. Meilenweite Waldspaziergänge, Waldschlößchen, Dampfer- und Motorbootfahrten auf dem 34 Kilometer langen Geserichsee. Schönes Strandbad mit breitem Strand.

Unterkunft: Hotel zum Kronprinzen, Hotel Kowalski, Hotel Schwarzer Adler, Hotel und Café Haegner Jugendherberge.

Unterhaltung: Tonfilm-Kino.

Gegründet
1277

Riesenburg

Einwohner
6000

Auskunftsstelle: Verkehrsamt, Bahnhofstraße 12a und Rathaus.

Sehenswürdigkeiten: Große ev. Pfarrkirche, im Ordensstil erbaut um 1330; kleine Landkirche, Stadttor, jetzt Wasserturm; Wrangelplatz mit Kriegerdenkmal; Schloßplatz mit Weberdenkmal; Krauseplatz mit Krausedenkmal; Wiebedenkmal im Stadtpark; der Rolandbrunnen auf dem Marktplatz mit Wasserspiel, der früher an der Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche in Berlin-Charlottenburg aufgestellt war. Alte Stadtmauern; Kaiser-Wilhelmsplatz mit Fontäne; neue Stadtparkasse am Wasserturm; schöne Blumen- und Schmuckanlagen; prachtvoller Stadtpark.

Ausflüge: Nach dem herrlichen Staatswald, dem Königswald den Luftkurorten neue und alte Walkmühle, dem Doktorwald in welchem Ostpreußens neue Heil- und Pflgeanstalt errichtet ist; dem historischen, im Jahre 1812 von Napoleon besuchten Schloß Finkenstein, dem als Naturschutzpark geltenden idyllisch gelegenen Kaffensee und nach Schloß Neudeck, dem Ruhesitz des Reichspräsidenten von Hindenburg.

Unterkunft: Hotel Deutsches Haus, Hotel Drei Kronen, Schützenhaus und Krupp'sches Hotel, Jugendherberge.

Gegründet
1416

Stuhm

Einwohner
5000

(Schloß erbaut 1326)

Auskunftsstelle: Verkehrsamt für den Kreis Stuhm. Fernruf Stuhm 94.

Sehenswürdigkeiten: Altes Ordenshaus. Der Hauptflügel mit Türmen und Schloßtor erhalten. Kath. Kirche, erbaut von den Ordensrittern; evang. Kirche, erbaut 1818. Kriegerdenkmal mit einer Figur (Trauernde Heldenmutter von Professor Gauer-Königsberg). Fliegerdenkstein für den auf dem Markt in Stuhm bei der Einweihung des Kriegerdenkmals abgestürzten Weltmeister im Segelflug Ferdinand Schulz und seinen Kameraden Bruno Kaiser. Herrliche, in den Städtischen Anlagen am Barlewiszer See gelegene Freilichtbühne mit alljährlich wiederkehrenden Freilichtspielen.

Ausflüge: Ausgedehnte Waldungen westlich, an die Weichsel grenzend, mit weitem Blick auf das Weichselland. Empfehlenswerte Ausflüge nach Neuhafenberg, Lindenkrug, Waldschlößchen, Rehhoß, Weißenberg (mit der herrlichen Aussicht von dem Weißen Berge mit dem Westpreußenkreuz und zur Dreiländerecke) nach Marienburg und Marienwerder.

Unterkunft: Hotel Königlicher Hof, Zentralhotel, Neue Jugendherberge in Weißenberg, in unmittelbarer Nähe des Westpreußenkreuzes.

Elbinger Stadtbank Städt. Sparkasse Elbing

— mündelsicher —



Fernspr. 2441—2443 Friedr.-Wilhelm-Platz 4
Geschäftszeit: 8.30—13 Uhr u. 15—16 Uhr

Zweigstelle I: Königsbergerstraße 101

Zweigstelle II: Johannisstraße 18

Kassenstunden der Zweigstelle

Von 8—13 Uhr und von 15—16.30 Uhr

Sonnabend nachmittags sind sämtliche Kassen geschlossen
Reichsbankkonto. Postscheckkonto: Königsb. 14918. Berlin 124 222

Anlage von Spargeldern zu günstigsten Bedingungen

Einzug von Schecks, Wechseln und Dokumenten

**Einlösung von Reisekreditbriefen. — Umwechslung
fremder Geldsorten. — Aufbewahrung von**

Wertsachen aller Art in unseren Tresorräumen.



Wo esse ich gut und billig?

Im Speisehaus Loewen, Spieringstr. 27

Gedecke 1.00, 0.65 und 0.45 Mk.

Warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit.

BÜSSING NAG

Werk Elbing

versorgt den deutschen Osten mit Lastwagen und Omnibussen, die für harte Arbeit auf schlechten Straßen gebaut sind

Lastwagen 1½ bis 8 t
Omnibusse 15–80 Pers.

Reisegenuß im Kraft-Omnibus!

Elbing als Ausgangsort für Automobilsfahrten durch die schönsten Teile Ostpreußens und Deutschlands

Wer seine Ferien angenehm verbringen und dabei die deutsche Heimat kennen lernen will, schließe sich den Gesellschaftsfahrten an, die im Sommer 1934 mit dem Autobus unternommen werden. Verlangen Sie, die ab Februar 1934 erscheinenden reichhaltigen Reiseprogramme. **Kraftverkehr Elbing, W. Hohmann** Königsbergerstraße 1a **Telephon 3907**



Konditorei Ligowski

ELBING

Adolf-Hitler-Straße 20-23 Fernsprecher 2471

Solide Preise für Gebäck u. Getränke

Modernste Lautsprecheranlage